



BÜRGERMEISTER
Johann Spatzenegger

Seekirchen am richtigen Weg

Die in letzter Zeit beschlossenen und zum Teil bereits durchgeführten Maßnahmen sind für die Weiterentwicklung unserer Stadt von besonderer Bedeutung.

Kultur

Mit großer Mehrheit wurde bei der Gemeindevertretungssitzung am 30. April 2002 beschlossen, dem Kulturverein Emailwerk zur Errichtung einer Kulturstätte für traditionelle und alternative Kultur in der alten Emailierung der Firma Windhager für die nächsten 10 Jahre pro Jahr € 72.600,- zum Ausbau und Betrieb zur Verfügung zu stellen. Durch diesen Beschluss wurde es ermöglicht, dass das Kulturprojekt Emailwerk für den Regionalverband Salzburger Seenland als gemeinsames Schlüsselprojekt eingereicht und dadurch eine erhebliche Mitfinanzierung aus dem EU-Topf erreicht wird. Dieses Kulturhaus wird in Zukunft für alle Kulturschaffenden und Kulturveranstaltungen aller Art der Stadt zur Verfügung stehen. Durch die zentrale Lage ist mit Sicherheit anzunehmen, dass diese Maßnahme eine wirtschaftliche und kulturelle Belebung unserer Stadt durch die ganze Region gelingen wird.

Stadtmarketing

In einer gemeinsamen Veranstaltung der Stadtgemeinde mit der Wirtschaft, Verkehr und den Wirten wurde einhellig die Zusammenarbeit der oben genannten im Bereich Stadtmarketing befürwortet. Für diese gemeinsame Idee sind bis September Vorschläge einzubringen und in einer folgenden Sitzung im September die Anstellung eines Stadtmanagers zu beschließen.



VIZEBÜRGERMEISTER
LAbg. Helmut Naderer

Ohne Geld kà Musi

Unsere Stadt hat in den letzten Jahren eine sehr dynamische Entwicklung genommen. Für die vielen infrastrukturellen Maßnahmen waren hohe Finanzmittel erforderlich. Trotz der rasanten Entwicklung gibt es aber noch eine Menge anstehender dringender Probleme, die zu lösen sind. So muss heuer endlich die Hauptschulsanierung abgeschlossen und die Schulsporthalle saniert durchgeführt werden.

Weiters sind hohe Finanzmittel für den ÖBB Lärmschutz, für den Altersheim-Neubau, den Straßenbau und einem Verkehrskonzept notwendig. All den angeführten Vorhaben wurde bei der Strategieklausur in der Gemeinde höchste Priorität eingeräumt. Dazu kommen noch € 800.000,00 Finanznachzahlungen und € 730.000,00 als Stadtanteil für die Dreifachturnhalle bei der AHS.

Natürlich wäre es schön, wenn wir auch im Bereich der Kultur einiges bauen könnten. Unter der jetzigen finanziellen Ausgangslage ist dies in der von Leo Fellingner gewünschten Form nicht denkbar.

Um mehr Ehrlichkeit in die Politik zu bringen ist es mir ein Anliegen klar und klar zu sagen, welche finanziellen Möglichkeiten die Stadt hat. Trotzdem bin ich weiterhin bemüht alles zu tun um die wichtigen Vorhaben in Seekirchen umzusetzen.

Impressum:

Offizielles Amtsblatt der Stadtgemeinde Seekirchen.
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Seekirchen.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Spatzenegger.
E-Mail: post@gde-seekirchen.salzburg.at, <http://www.seekirchen.salzburg.at>



VIZEBÜRGERMEISTER
Hans Stelzinger

Friedhofserweiterung- aktueller Stand

Der derzeitige Friedhof reicht laut Stiftspropst Mag. Franz Graber höchstens bis Anfang 2005, daher ist es Aufgabe der Stadtgemeinde Seekirchen a.W. mittelfristig eine entsprechende Lösung zu finden. Die Stiftspfarrkirche sieht keine Möglichkeit die Erweiterung am bestehenden Standort durchzuführen.

Eine meiner Aufgaben war auf Grund dieser Situation einen neuen in Kirchen-nähe befindlichen Standort sicherzustellen. „Rutzing“ hat sich für einen neuen Friedhof angeboten. Jetzt muss die Eignung des Grundstückes bzgl. Bodenbeschaffenheit, Wasser usw. geprüft werden. Mit dem Grundbesitzer wurde ein vorläufiger Kaufvertrag (Option) abgeschlossen. Die Gemeindevertretung hat jedenfalls zwischenzeitlich das Projekt beschlossen und wird bei Eignung die Friedhofsplanung in Auftrag geben.

Die Stiftspfarrkirche wird die Verwaltung des neuen Friedhofes übernehmen, damit ist eine einheitliche Vorgangsweise (Tarife, Friedhofsordnung, etc.) sichergestellt.

Ich wünsche allen Seekirchnerinnen und Seekirchnern einen erholsamen Sommer.

Seekirchen nützt seine Chance!

Gemeinsames Vorgehen von Wirtschaft und Gemeinde bei der Belegung und Weiterentwicklung des Seekirchner Zentrums!

Die Gemeinde wird als Anlaufstelle und Vermittler für Interessenten der zur Zeit leerstehenden Geschäftsflächen im Ortszentrum auftreten. Das war einer der vielen produktiven Vorschläge, die beim Seekirchner Wirtschaftsdialog entwickelt wurden. Zahlreiche Aktivitäten zur Belegung des Ortszentrums werden in Zukunft verstärkt gemeinsam von Wirtschaft und Gemeinde organisiert, um Seekirchen als Einkaufsstadt zu bewerben.

Trotz der derzeit nicht zufriedenstellenden Situation mit einigen leerstehenden Geschäftslokalen im Ortszentrum bietet sich nun die einmalige Möglichkeit, gemeinsam die Weichen für die Zukunft zu stellen. Durch einige erfolgte bzw. noch bevorstehende Geschäftsübergaben wird das Ortszentrum gestärkt und wird Raum für innovative Ideen geschaffen, die das Einkaufen in Seekirchen noch stärker zum „Erlebnis“ werden lassen.

Der bereits in Umfragen bestätigte Trend, dass die Attraktivität des Einkaufsortes in den letzten Jahren weiter zugenommen hat, wird zum Ausgangspunkt für die angestrebte nachhaltige Entwicklung. Seekirchens Stellung als



zentrale Einkaufsstadt im Flachgau soll weiter gefestigt werden. Die gemeinsamen Aktivitäten von Gemeinde und Wirtschaft werden durch den Aufbau eines City-Marketing gebündelt.

Ein Ziel dieser Aktivitäten ist es, das „Wohlfühlen“ beim Einkaufen in Seekirchen zu verstärken. Von neuen Serviceangeboten bis hin zu besonders kundenfreundlichen Parkplätzen reichen die zahlreichen Vorschläge, welche die Realisierung dieser ehrgeizigen Zielsetzung ermöglichen werden. Besonders die in den Umfragen verstärkt nachgefragten Branchen sollen das bestehende Angebot abrunden.

**Weitere Auskünfte bei:
Amtsleiter
Herbert Maislinger,
Tel. 06212/23 08-11**

Infokarte für das Salzburger Seenland neu erschienen

Ab sofort ist die neue Infokarte bei der Bürgerservice-stelle im Gemeindehaus und beim Tourismusverband erhältlich.

Diese Karte ist ein Muss für alle Spaziergänger, Wanderer und Radfahrer.

Neben den neuen markierten Wegen sind in dieser Karte auch Tipps für Ausflüge und Wanderungen, Einkehr- und Nächtigungsmöglichkeiten und detaillierte Ortspläne enthalten. Die Karte ist um € 2,- erhältlich.

Rad- und Wanderweg



Rad- und Wanderweg um den Wallersee - Eröffnung des Teilbereiches von Seekirchen nach Neumarkt.

Am 28. Mai 2002 wurde eine Etappe des geplanten Rad- und Wanderweges um den Wallersee feierlich eröffnet. Im Rahmen einer Pressekonferenz mit den Landesräten Josef Eisl und Walter Blachfellner und gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Emmerich Riesner (Neumarkt), Bürgermeister Franz Santner (Köstendorf) und mit dem Obmann des Wasserverbandes Bürgermeister Johann Spatzenegger (Seekirchen), Regionalverbandsgeschäftsführer Ing. Gerold Daxecker, im Beisein der zuständigen Beamten von Naturschutz, Wasserbau, Forstwirtschaft und Umwelt wurde der erste Teil des Radweges vom Strandbad Seekirchen bis zum Strandbad Neumarkt eröffnet.

Seit der Errichtung im vergangenen Herbst ist dieser Weg einer der beliebtesten Rad- und Wanderwege des gesamten Bezirkes geworden. Viele Bewohner und Gäste unserer Region nehmen die Gelegenheit wahr um zu Fuß oder mit dem Fahrrad diesen Weg zu benutzen. Der führt durch ein Na-

turschutzgebiet, in welchem das Natura 2000-Projekt realisiert wird. Im Wenger Moor wurden Bäche zurückgebaut, neu gestaltet und auch eine „Wiedervernässung“ des Wenger Moors wird realisiert.

Bei der Pressekonferenz wurde unter anderem auf die neuen Flächen für Wiesenbrüter und Feuchtbiotope hingewiesen. Im Rahmen einer Befahrung mit dem

Fahrrad durch die Ehrengäste konnte man sich von der Errichtung dieses wunderschönen Weges überzeugen und die durchgeführten Baumaßnahmen an beiden Bächen begutachten. Einhellig wurde erklärt, dass dieser Weg durch eines der schönsten landschaftlichen Gebiete des Salzburger Landes führt.

Durch die enge Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen des Landes und Fördermitteln der EU war es möglich diesen Weg um nur rund € 58.000,- (Kostenanteil für die 3 Gemeinden Seekirchen, Neumarkt und Köstendorf) herzustellen. Mit der voraussichtlichen Fertigstellung des 2. Teils über Neumarkt, Henndorf bis nach Seekirchen wird dieser Rad- und Wanderweg für die gesamte Region und weit darüber hinaus noch zusätzlich an Bedeutung gewinnen.

Wandern, Laufen und Radfahren sind sehr beliebte Sportarten, welche auch die dazugehörige Infrastruktur verlangen.

Für die Region hat dieser Weg damit auch eine wesentliche wirtschaftliche Bedeutung. Es wird gelingen gemeinsam diese Chance zu nützen.



„Ringelspiel“

Ein herzliches Dankeschön an Hr. Wolfgang Kinschel vom Spielzeugfachgeschäft Ringelspiel in Seekirchen für die großzügigen Sachspenden an den Kindergarten Stiftsgasse und den Kindergarten Mödlham. Eine große Hilfe bei der Ausstattung der neuen Gruppe. Dankeschön!



Fa. Wallner International

Wir bieten:
Ihnen als Unternehmer ein
weiteres Geschäftsbein
ohne Risiko!
Tel./Fax: 06212/4141

Küchen direkt vom Erzeuger

Breitschopf

KÜCHEN

SommerAKTION

Ihre Breitschopf Küchenfachberater – ganz in Ihrer Nähe

	Klaus Fischwenger Tel. 0664/13 10 181	
	Holmut Schmid Tel. 0664/13 14 991	

Küchen-Studio
Seekirchen
Hauptstraße 77
Tel. 06212/10113, Fax-Dw 40

Unsere Geschäftszeiten: Mo./Di. ... ab 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mi. ... 8.00 bis 12.00 Uhr
Do. ... 8.00 bis 12.00 Uhr

Einladung zur Neueröffnung

am Freitag, dem 28. Juni 2002 ab 9.00 Uhr in Seekirchen

Rosemarie Flöckner
Glas · Porzellan · Geschenke für jeden Anlass
Hauptstraße 38, 5201 Seekirchen

*Wir würden uns freuen,
Sie mit einem Glas Sekt
begrüßen zu dürfen.*

ÖBM Landesleitung Salzburg Neu

Landesleiter: Paul Lürzer, selbständiger Trainer - Berater - Mediator.



Verheiratet, 3 Kinder, ist von der Meditation als eigenverantwortliche Konfliktlösungsform überzeugt.

Motto: „Jeder Augenblick ist Veränderung, bewusst im Handeln, ausdauernd und beharrlich ist er Begleiter des Erfolges.“

5201 Seekirchen am Wallersee, Weinbergstiege 2

Galerie im Gemeindehaus

Die Künstler und alle Kulturinteressierten bedanken sich auf diesem Weg bei Frau Monika Kallinger für Ihren unermüdlchen Einsatz. Die Galerie im Gemeindehaus ist ein fixer Bestandteil des Seekirchner Kunst- und Kulturlebens geworden. Ohne den Einsatz von Frau Monika Kallinger und Ihrem Team wäre dieser Erfolg nicht möglich.

Ein besonderer Erfolg war auch die Versteigerung von Kunstwerken die gemeinsam mit dem Lionsclub Seekirchen von der Galerie im Gemeindehaus veran-

staltet wurde. Mit dem Reinerlös dieser Veranstaltung von rund € 12.400,- wurde für den Sozialen Hilfsdienst Seekirchen ein neues Auto angeschafft. Wir bedanken uns recht herzlich für das hervorragende Engagement.

Haussammlung 2002

Die diesjährige Haussammlung der Volkshilfe Salzburg findet von 01. - 30. Juni 2002 statt.

Österreichische Wasserrettung

Herr Dieter Strohmeier hat seit 5. April die Leitung der Ortsstelle Wallersee übernommen. Die Mitglieder gratulieren recht herzlich.

Kräutergarten

Der Kneippverein Seekirchen hat im Kräutergarten Hauptschulbereich/Kinderspielplatz eine Kräuterspirale errichtet. Wir danken dem Stadtamt Seekirchen für die Vergrößerung des Kräutergartens sowie dem Hauptsponsor der Steine, Schotter und Transport Herrn Vinzenz Hofbauer, Erdbewegung, Seekirchen und Herrn Manfred Strasser für die Heilkräuter.

OFFIZIELLE ERÖFFNUNG AM 14. 6. 2002 UM 16.00 UHR!

Als Partner der Gemeinde Seekirchen startet das Hilfswerk einen Jugendtreff in Seekirchen.

In den Räumlichkeiten der Volksschule wurde in den letzten Wochen hart gearbeitet, mit dabei der Betreuer des Jugendtreffs, Wolfgang Kaufmann, und engagierte Jugendliche aus Seekirchen. Nun sind die letzten Arbeiten durchgeführt und die ersehnte Eröffnung steht an.

gang mit ihrer Freizeit. Besonders in der Pubertät brauchen Jugendliche den Umgang mit Gleichaltrigen und sind durch familiär Außenstehende (z.B. Jugendtreffbetreuer) leichter zu lenken und zu motivieren. Es ist eine wichtige Aufgabe des Jugendtreffbetreuers dabei unterstützend einzuwirken und Möglichkeiten der Freizeitgestaltung vorzuschlagen, bzw. diese mit der Jugend



Sachspenden: Im neuen Jugendtreff werden noch folgende Neu- bzw. Gebrauchtgegenstände für die Grundausrüstung gebraucht: Pflanzen, CDs, große Töpfe, gut erhaltene Brettspiele, etc. sind uns sehr willkommen. Sollten Sie einen dieser Gegenstände zur Verfügung stellen wollen (bitte in gutem Zustand!), so bitten wir Sie um Kontaktaufnahme mit dem Jugendbetreuer (Tel. 0676 / 82 60 7770) oder der Gemeinde.

Vom Konzept des Hilfswerks zum Jugendtreff:

Mit der Veränderung der Lebenssituation und Lebensbedingungen von Jugendlichen hat sich auch das Freizeitverhalten gravierend verändert. Jugendliche wünschen sich heute ungebundene Freizeitangebote. Sie haben ihre eigenen Vorstellungen von Freizeitgestaltung. Mit Gleichaltrigen entwickeln und erlernen sie den Um-

gang zu erarbeiten. Der Jugendtreff ist ein Ort, an dem die Jugend sich ungezwungen treffen und untereinander austauschen kann.

Die primäre Zielgruppe ist zwischen 11 und 17 Jahre alt. Nach den Interessen dieser Altersgruppe richtet sich auch das Angebot im laufenden Betrieb.

Im Jugendtreff besteht unter anderem die Möglichkeit Billard oder Tischfußball zu spielen, Musik zu hören, im Internet zu surfen, zu kochen, zu feiern und anderes mehr. Es werden regelmäßig präventive Angebote erarbeitet und gesundheitsfördernde Projekte (z.B. Auseinandersetzung mit den Themen Alkohol, Drogen, Rauchen) oder Hilfestellungen (z.B. Lernberatung, Berufsberatung) angeboten. Jugendliche erhalten Beratung bei Fragen und Problemen die sie beschäftigen.



Im Jugendtreff wird großer Wert auf sozialen, toleranten und achtungsvollen Umgang untereinander gelegt, besonders gegenüber anderen Traditionen und Kulturen. Eventuelles Ausgrenzen wird in der Gruppe besprochen und aufgelöst, die soziale Integration gefördert.

Jugendarbeit ist eine Herausforderung. In der Jugendarbeit werden die Bedürfnisse von Jugendlichen aufgenommen und ihre aktive Freizeitgestaltung unterstützt. Jugendarbeit bietet ein Gegengewicht zum vorgeformtem Freizeitkonsum.

Für den Jugendbetreuer gibt es regelmäßige Unterstützung und Begleitung durch die Fachabteilung Kinder, Jugend, Familie & Pädagogik des Hilfswerks. Regelmäßige Fort- und Weiterbildung sichert die fachliche Kompetenz des Betreuers.

ÖFFNUNGSZEITEN Jugendtreff Seekirchen: Dienstag und Donnerstag 16.00 – 21.00 Uhr sowie Freitag 16.30 – 21.30 Uhr.

Eltern haben jederzeit die Möglichkeit im Jugendtreff vorbeizuschauen und den Betreuer persönlich kennen zu lernen. Ideen, Anregungen und auch Unterstützung sind willkommen. In der Stadtzeitung wird es regelmäßig Informationen zu den Aktivitäten des Jugendtreffs geben.

Verschiedenes

Wir suchen dringend für ca. drei Wochen (Beginn ab 5. August 02) eine **Reinigungskraft** für den Ferienputz in der Volksschule. Auskünfte erhalten Sie im Personalamt Frau Haider Telefon: 06212-2308-13

.....

Für unser Team im Stadtamt suchen wir einen **Lehrling** für die Finanzverwaltung. Bewerbungen sind schriftlich mit Lebenslauf und Zeugnissen an das Stadtamt Seekirchen a.W. zu richten. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Frau Haider Tel.: 06212/2308-13

.....

Wir suchen eine **Küchenhilfe Teilzeit** (in Karenzvertretung) Beschäftigungsmaß 35% bzw. 50% mit Wochenenddienst. Arbeitszeit nach Vereinbarung. Bewerbungen richten Sie bitte an das Alten- und Pflegeheim Seekirchen, Moosstraße 21, 5201 Seekirchen, Frau Johanna Weindl, Tel. 06212/2312-12

3 Grundstücke „voll erschlossen“ zu verkaufen. Verkaufspreis € 210,-/m². Auskunft unter Tel.: 06212/2308-11 Herbert Maislinger

.....

Verkaufe Ford Escort Kombi Bj. 1992, 105 PS, VB € 999,-, Tel. 0664/1500966

.....

Angenehme Mieter suchen angenehme Vermieter: Wir (=Familie) suchen Wohnung oder Haus, mind. 80 m², 3-5 Zimmer, zur Miete im Umkreis Seekirchen ab August 2002. Dankbar auch für Hinweise u. Tipps! Tel.0664/1919104

Seriöse Seekirchner Familie sucht größere Wohnung/Reihenhaus/Haushälfte ab September für 2 Jahre zu mieten!
 Tel.: 0 62 12 / 23 08 - 52

Verloren & Gefunden
April/Mai 2002

Schlüsselbund mit Autoschlüssel und braunem Schlüsseltascherl
 Geldschein beim Friedhofsbrunnen gefunden

1 Damenfahrrad blau, 3 Gänge
 1 Fahrrad Trekking Bike, blau
 1 Damengangrad dkl.blau (lila)
 1 weißes Jugend-Trekkingbike mit rotem Muster

bei Raika Seekirchen lieengeblieben
 rotes Brillenetui
 Brille in Goldfassung
 Schwarze Jacke mit roten und beigen Streifen

1 Klassik CD, Originalverpackung dunkelbraune Wollhandschuhe
 Schlüsselbund mit Karabiner Schlüssel mit Anhänger KIND
 Schlüssel mit braunem Schlüsseltascherl
 1 Autoschlüssel
 1 Radschlüssel mit Anhänger

Hoch hinaus

Am 28. April 2002 fand in Seekirchen der „Juniorcup 2002 - Salzburger Landesmeisterschaft im Sportklettern“ statt. Mehr als hundert Nachwuchskletterer aus Salzburg nahmen an der von der Ortsgruppe Seekirchen des Österreichischen Alpenvereins bestens organisierten Veranstaltung teil. Beeindruckend war das hohe sportliche Niveau und die Begeisterung, mit der die Teilnehmer am „Werk“ waren. Der OeAV Seekirchen gratuliert den LandesmeisterInnen Michaela Steiner (Sektion Niedersnill), Lukas Ertl (Sektion Radstadt), Bernadette Schild (Sektion Saalfelden), Julian Wimmer (Sektion Niedersnill), Eva Dobretsberger (OTK Maria

Alm), Simon Ebner (Sektion Niedersnill), Kathrin Walcher (Sektion Oberpinzgau) und Gottfried Klampfer (Sektion Lungau). Besonders erfreulich war aber auch die Teilnahme von 13 Startern aus der Ortsgruppe Seekirchen. Die Ortsgruppe Seekirchen des OeAV bedankt sich bei allen Sponsoren und Mitarbeitern die zum Erfolg dieser gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.



Wir gratulieren

Karoline & Alois Höpflinger
 zur goldenen Hochzeit

Anna & Johann Frauenlob
 zur goldenen Hochzeit

Ernestine & Johann Mösenlechner
 zur goldenen Hochzeit

Catherina Meisinger
 zur mit Auszeichnung bestandenem Studium Computer Art an der School of Visual Arts in New York

Annemarie Kramer
 zur Magistra der Naturwissenschaften